

Liebe Freunde und Beter

Der Herr ist meine Kraft und mein Lied , und er wurde mir zur Rettung . Jesaja 12,2

Mit diesem Lagervers nehme ich euch gerne mit in unsere Erlebnisse, die wir vom 10.–16. April 2022 in Le Cerneux-Godat, Les Bois machten. Unser Lagerthema «Ganz andersch als du dänksch!» beschäftigte uns auch während den biblischen Lektionen und in der Stillen Zeit. Die Kinder lernten, dass Gott während der Richterzeit mit seinem Volk oft «andersch» handelte, als es erwartet wurde. Obwohl Gottes Volk nicht nach IHM fragte, war Gott gnädig und schickte ihnen Richter als Retter. Die Kinder konnten merken, dass Gott auch mit uns «andersch» umgeht, als wir es verdient hätten. ER schickte uns seinen Sohn!

Sehr gerne denke ich an diese wertvolle Frühlingsferienwoche zurück. Viele der Leiter schickten mir ihr Feedback, welche ich gerne mit euch teile.

Kraft

Für die Kinder war es «top» einen Leiter zu haben, der sich Zeit nahm. So erzählten sie unaufgefordert von ihren familiären Verhältnissen und gaben uns Einblick in ihre Schwierigkeiten.

Das Vertrauen der Kinder gewinnen, geschah auch durch «Sportzeit» beim Basketballkorb. Einzelne reagieren auf «Zeit mit ihnen erleben und Wertschätzung». Ist dieses Depot gefüllt, lassen sie sich leicht führen.

Ich weiss, dass dieses Lager uns Leitende sehr berührt und wir Gottes Liebe im Umgang mit den Kindern und dem Dienst an den Kindern gespürt haben.

Obwohl ich mit Schlafmangel und leerem Akku nach Hause kam, empfand ich das Lager als ruhig und entspannt.

In der Stillen Zeit mit den Teenagerhelfern sind interessante Fragen gekommen. Als ich

gebetet habe und Gott danke sagte, dass wir immer mit ihm reden dürfen, fragte einer: «Wie können wir den Gott hören?»

Ein Mädchen bat am Abend um Vergebung, weil es einem Zimmergspändli einen Kosenamen gab, welchen es nicht mochte!

Obwohl wir angemeldet waren, konnte uns die Hauswartin nicht begrüssen. Dass sie bereit war, uns den Schlüssel zu hinterlegen, war Gottes Eingreifen.

Lied

Während der Wanderung sang eine Kindergruppe alle Lagerlieder durch. Als sie fertig waren, begannen sie wieder von vorne! Es tönte jeweils fröhlich und laut beim Singen – oft hörte man untermits von irgendwo Lieder.

In der Stillen Zeit war die Frage, ob in diesem Abschnitt eine «Verheissung» steht. Was bedeutet Verheissung? – «Das isch en heissi Sach!», antwortete eines aus der 3. Klasse!

«Meine Mädchen waren einfach top, sie passten aufeinander auf und gaben sich Sorge, waren zu viel Spass bereit und langweilten sie nie. Als ich während des Tages ins Zimmer ging, lagen ein paar Mädels müde auf den Betten und einem ging es nicht so gut. Da platzte ein anderes mit der Idee heraus: «Wir können für sie beten.» Diesen jungen, starken Glauben zu sehen, das hat mich so gefreut.»



Das etwas «andersch essen» hat den Kindern Spass gemacht und gegen Ende des Lagers wurde kaum noch Fragen gestellt, als nur noch eine Gabel als Besteck aufgetischt war. Ich glaube, wir Erwachsene hatten fast mehr Mühe damit ...



Das Tollste gemäss den Kindern:

- 👍 dass wir bei «3 gewinnt», so früh ausgeschieden sind – dadurch konnten wir allen anderen zuschauen!
- 👍 Die Zugfahrt mit so vielen Zügen!
- 👍 Ähm: Kiosk!
- 👍 Das Kennenlernen und Befreunden mit anderen Mädchen!
- 👍 (nach der letzten Gute-Nacht-Geschichte) Jetzt kann Hanni nicht mehr sagen: «So, wie's wiitergot ghöreter morn.»
- 👍 (nach dem Essen ohne Besteck): «So haben wir weniger zum Abtrocknen!»

Aus Kindermund:

- «Ich belaste seine (Leiter-)Nerven, denn ich bin sehr anstrengend.»
- (Nach der Simsonlektion): «Wenn wir dem Jungen die Haare schneiden, wird er dann auch schwach?»
- «Vom wem hat sie nur ihre Locken?» – «Vo Gott!», kam es wie aus der Pistole geschossen.

Ein Feedback der Eltern freut uns als Leiterteam ganz besonders: «Wir bedanken uns für das tolle Lager. Die Kinder sind gestärkt und fröhlich nach Hause gekommen. Vielen Dank auch für all die tollen Aktivitäten. Jedes Mal freuen wir uns auch über das wertvolle Ördnerli, das mit viel Herzblut, hinweisend auf das ewige Fundament in unserem Herrn, gestaltet ist.»

Einige Fotoeindrücke findest du auf unserer Homepage www.kinderdienst.com/fotos/kinderlager-2022

Zurück im Alltag

Wir bekamen die Erlaubnis die tollen Bilder von Marianne Zimmermann zu König Salomo weiterzugeben. Die sechs Lektionen dazu durfte ich (*Lydia*) ausarbeiten. Als erstes hiess es forschen, forschen, forschen. So las ich im Buch der Könige und Chronik, was die Bibel über König Salomo zu berichten hat. Mit den gesammelten Informationen ging es daran, alles kindergerecht runterzubereiten. Diese Aufgabe war sehr spannend, aber auch sehr herausfordernd. So kam es, dass ich zwischendurch bei Silvia im Büro stand und um Rat bat. Mit der Zeit nahm die Salomo Reihe

immer mehr Form an. Der nächste Schritt war das Finden und Ausarbeiten der passenden Bibelverse. Auch Spiele und Rätsel sowie Bastelarbeiten mussten her. Nicole unterstützte bei der Gestaltung und Susi half beim Herstellen des Materials. Endlich war es so weit und ich habe am Dienstag in der Kinderstunde mit dem Leben Salomos gestartet. Das Oberthema über die Reihe ist: Mit Gott unterwegs.



Unsere Bitte ist, dass sie lernen, was es heisst mit Gott unterwegs zu sein. Nach dem «Probelauf» in der eigenen Kinderstunde wird dieses Material an der kommenden KiFo (5.11.22) zum Verkauf angeboten.

Rettung




Für viele Kinder in der Schweiz möge der Herr die Rettung werden. So freuen wir uns in den Sommermonaten draussen unterwegs zu sein, und den Kindern auf Spielplätzen mit dem Evangelium zu begegnen. Noch sind wir am Fertigstellen unseres ganz neuen Programmes «Einfach bäumig».



Unser vorlauter Holzwurm (Handpuppe) und sein Förster erklären den Kindern täglich etwas über das Holz in seiner erstaunlichen Vielfalt, die der Herr gemacht hat. Klar, dass sämtliche Spiele und auch Bastelarbeiten rund ums Holz sind.

Bei den biblischen Lektionen hören sie von den beiden Bäumen im Paradies, von einer schwimmenden Axt, vom Retter in der Krippe und am Kreuz sowie vom reichen Kornbauer, der eine noch grössere (Holz)Scheune baute.

Wir sind gespannt, wie gut sich die Kinder in diesem Jahr die wertvollen Bibelverse merken können. Noch darf ich (*Silvia*) die Ausführungen dazu schreiben. Es freut uns, wenn viele am Vorstellungsabend vom 13. Juni 2022 bei uns an der Bahnhofstrasse 5 in Othmarsingen dabei sind (siehe separate Einladung) und/oder uns am Arbeitstag, 20. Juni 2022, unterstützen.

Der Herr ist meine Kraft  und mein Lied , und er wurde mir zur Rettung . Jesaja 12,2

In dieser Kraft wollen wir als Team weitergehen und danken dir für alle Unterstützung. ER sei dein Lied und deine Rettung.

Herzlichst
Lydia Bischoff *Susi Boss*
Stefan Wäthrich
Silvia Dubs *Nicole Scharer*